

Wahl der Arbeitnehmer-Vertreter in den Stiftungsrat der Pensionskasse für die Amtsperiode 2019 bis 2022

Mit Schreiben datiert vom 12. Februar 2018 haben wir unsere Aktiv-Versicherten informiert über die anstehende Wahl für den Stiftungsrat der SHP für die Amtsperiode 2019 – 2022.

Auf Grund verschiedener Rückmeldungen von Seiten unserer Versicherten möchten wir Ihnen hiermit einige Angaben machen bzgl. dem Prozedere für die Vorschläge des Stiftungsrates auf Seiten der Arbeitnehmer-Vertreter sowie auch nähere Angaben zu den drei KandidatInnen selber, damit Sie sich auch diesbezüglich ein besseres Bild machen können.

Prozedere im Stiftungsrat bzgl. der Auswahl für die -3- Arbeitnehmer-VertreterInnen

Die Pensionskasse SHP ist als Gemeinschaftseinrichtung keine Vorsorgeeinrichtung, die Unternehmungen aus allen Tätigkeitsbereichen anschliesst, sondern sie fokussiert sich auf Unternehmen aus dem Gesundheitswesen, aber auch aus dem sozialen sowie kommunalen (Gemeinden) Segment und steht auch für kirchliche Institutionen offen.

Die SHP steht also nicht ausschliesslich „nur“ für Unternehmungen im Gesundheitswesen offen, sondern auch für soziale, kommunale und kirchliche Einrichtungen.

Gemäss Wahlreglement muss der Stiftungsrat den Versicherten drei geeignete KandidatInnen als Arbeitnehmer-Vertreter sowie den angeschlossenen Unternehmen ebenfalls drei geeignete KandidatInnen als Arbeitgeber-Vertreter zur Wahl vorschlagen.

Da sich für die neue Amtsperiode 2019 – 2022 zwei aktuelle AN-Vertreter-Stiftungsräte aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stellen, hatte der Stiftungsrat sich entschieden, bzgl. Neu-evaluation wie folgt vorzugehen:

- Durchführung einer Analyse über die individuelle Anzahl der Versicherten, aber auch über die jeweilige Höhe der Vorsorgekapitalien der bei der SHP angeschlossenen Unternehmen und zwar aufgeteilt nach Bereichen, also nach Alters-/Pflegeheimen, Reha-Bereich, Spitex-Organisationen, Spitäler, Behindertenheime, aber auch Gemeinden sowie soziale Bereiche.
- Die Auswertung ergab, dass die Alters- & Pflegeheime das Segment mit dem grössten Gewicht innerhalb der SHP darstellt, gefolgt vom Reha-Bereich und dicht dahinter dann Spitäler, Gemeinden, Behindertenheime sowie Spitex-Organisationen.
- Der Reha-Bereich ist mit 2 Stiftungsräten abgedeckt (1 x auf Arbeitnehmer-Seite mit Herrn Markus Meyer von der RehaClinic Bad Zurzach sowie auf Arbeitgeberseite von Frau Jeanine Luder, Rehaklinik Zihlschlacht) und auch der Altersheimbereich (mit Herrn Christoph Gassner (AG-Vertreter) von der Senevita AG) sowie die Spitäler (mit Frau Anneliese Seiler (AG-Vertreter) vom Gesundheitszentrum Fricktal) sind ebenfalls vertreten.
- Zudem war klar, dass eine bereits im Stiftungsrat vertretene Firma keinen zusätzlichen Sitz bekommt, da die SHP doch sehr gewachsen ist in den letzten Jahren und grundsätzlich alle grösseren Bereiche innerhalb der Versichertenstruktur im Stiftungsrat vertreten sein sollten.
- Durch das doch um einiges grösser gewordene Gewicht der Gemeinden sowie der Behindertenheime im Bestand der SHP, entschied sich der Stiftungsrat, in diesen beiden Segmenten sich zu erkundigen, ob jemand Interesse hätte, im Stiftungsrat Einsitz zu nehmen. Entsprechend wurde der Geschäftsführer beauftragt, jeweils bei dem grössten Anschluss in diesen beiden Bereichen anzufragen, ob sie eine(n) geeignete(n) und interessierte(n) Kandidat(in) für diese Tätigkeit hätten. Sowohl die Martin-Stiftung (Behindertenheim) wie auch die Stadt Schlieren (kommunaler Bereich) waren sehr gerne bereit, jeweils eine Person als Kandidat(in) zur Verfügung zu stellen.

Auf diese Weise kam es zu den drei Vorschlägen des Stiftungsrates auf Arbeitnehmer-Seite.

Weitere Informationen zu den drei KandidatInnen auf Arbeitnehmer-Seite

Markus Meyer *Bisher* RehaClinic, Bad Zurzach



Markus Meyer ist 1967 geboren und in Bad Zurzach wohnhaft. Nach dem Abschluss der Wirtschaftsmaturität in Luzern hat er eine Ausbildung zum Physiotherapeuten FH absolviert und sich zum Eidg. dipl. Sicherheitsexperten in Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens im Jahr 2013 weitergebildet. Markus Meyer ist seit 1995 in RehaClinic Bad Zurzach tätig und arbeitet aktuell als Sicherheitsbeauftragter für die RehaClinic-Gruppe sowie mit 20% als Physiotherapeut bei der RehaClinic. Er ist seit 1996 Mitglied der internen Vorsorgekommission von RehaClinic und ist seit 1. Januar 2011 als Arbeitnehmer-Vertreter im Stiftungsrat der SHP. Seit 1.1.2015 fungiert er als Stiftungsratspräsident.

Nadja Pfund *Neu* Stadt Schlieren



Nadja Pfund ist 1971 geboren und in Muri/AG wohnhaft. Sie hat eine 3-jährige Handelsmittelschule erfolgreich abgeschlossen und sich seitdem in verschiedenen Bereichen weiter ausgebildet. So hat sie u.a. die Ausbildung als Personalassistentin sowie den Fachausweis Sozialversicherungsfachfrau erfolgreich absolviert. Nadja Pfund ist seit dem 1.4.2015 bei der Stadt Schlieren als Lohnbuchhalterin tätig. Sie ist auf Grund ihrer Tätigkeit tagtäglich mit dem Sozialversicherungsbereich und damit u.a. auch der Zusammenarbeit mit der Pensionskasse involviert. Die Thematik Pensionskasse interessiert Nadja Pfund grundsätzlich und sie möchte sich auch für die Arbeitnehmenden, die Versicherten einer Pensionskasse einsetzen und deshalb bewirbt sie sich für diese Tätigkeit als Arbeitnehmer-Vertreterin im Stiftungsrat der SHP.

Patrick Hiemer *Neu* Martin Stiftung, Erlenbach



Patrick Hiemer ist 1970 geboren und in der Stadt Zürich wohnhaft. Er hat die KV-Lehre bei einer Bank erfolgreich abgeschlossen und sich weiter ausgebildet. So hat er u.a. den Fachausweis zum Personalfachmann sowie den Fachausweis zum Sozialversicherungsfachmann erfolgreich absolviert. Patrick Hiemer ist seit 1.6.2009 bei der Martin Stiftung im Personalwesen tätig. Infolge seiner aktuellen Tätigkeit ist er stets im Sozialversicherungsegment involviert. Zudem war Patrick Hiemer auch Geschäftsführer der firmeneigenen Personalvorsorgestiftung (PVST) der Martin-Stiftung. Diese PVST wurde per 31.12.2016 liquidiert und die Destinatäre per 1.1.2017 in die SHP integriert. Patrick Hiemer hatte die Tätigkeit als Geschäftsführer der Vorsorgeeinrichtung sehr zugesagt und er möchte sich weiterhin im Pensionskassen-Segment engagieren. Deshalb bewirbt er sich für die Tätigkeit als Arbeitnehmervertreter im Stiftungsrat der SHP. Zudem möchte er sich auf Grund seiner Bank-/Geschäftsführer-Erfahrungen auch in der Anlagekommission der SHP mit einsetzen.

Mit diesen Vorschlägen bestünde der Stiftungsrat für die neue Amtsperiode mit 5 von 6 Stiftungsräten aus Personen, die in Firmen arbeiten, die vollumfänglich im Gesundheitswesen tätig sind. Kommt hinzu, dass bei der Stadt Schlieren gut die Hälfte aller bei uns versicherten Personen im Alterszentrum Schlieren arbeiten, also auch hier ein Bezug zum Gesundheitswesen mehr als gegeben ist.

Der Stiftungsrat ist der Ansicht, dass nebst dem langjährigen Stiftungsrat und aktuellem Stiftungsratspräsidenten, Herrn Markus Meyer, auch Frau Nadja Pfund und Herr Patrick Hiemer sehr geeignete Kandidaten für den Stiftungsrat als Arbeitnehmer-Vertreter darstellen und alle Drei sich sicherlich mit grossem Einsatz zum Wohle der SHP und deren Versicherten einsetzen werden. Deshalb empfiehlt Ihnen der Stiftungsrat diese drei KandidatInnen in stiller Wahl zu wählen.

Aber selbstverständlich besteht gemäss dem Wahlreglement die Möglichkeit, dass sich im Verlaufe dieses bis zum 12. April 2018 andauernden Wahlganges weitere Personen aus dem SHP-Versichertenkreis melden, und ihr Interesse an einer Stiftungsrats-Tätigkeit bei der SHP kundtun sowie sich als Kandidaten bewerben können. In diesem Falle gäbe es dann einen zweiten Wahlgang, bei dem dann die drei BewerberInnen mit den meisten Stimmen als gewählt gelten. Die erforderlichen Schritte hierfür sind im Wahlreglement ersichtlich.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Zusatz-Informationen gedient zu haben.

Für allfällige (Zusatz)Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer, Rolf Bolliger, (044 268 90 62 , rolf.bolliger@pkshp.ch) sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Pensionskasse SHP
Wahlbüro



Markus Meyer
Präsident



Rolf Bolliger
Wahlbüro